

# Entwicklung des Energierechts 2021-2022

Prof. Dr. Charlotte Kreuter-Kirchhof  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
Düsseldorfer Institut für Energierecht (DIER)

Prof. Dr. Jochen Mohr  
Universität Leipzig  
Institut für Energie- und Regulierungsrecht (enreg)

Essen, 25. August 2022

## Schwerpunkte

1. Urteil des EuGH zur Unabhängigkeit der Bundesnetzagentur
2. Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zum Klimaschutz
3. Reform des EEG
4. Maßnahmen zur Bewältigung der Gasversorgungskrise, insbesondere
  - Preisanpassungsrechte
  - Gasbeschaffungs- und Gasspeicherumlage
  - Substitution der Stromerzeugung durch Erdgas
5. Gerichtliche Kontrolle von Entscheidungen der Regulierungsbehörden

## Urteil v. 2.9.2021, Rs. C-718/18

EuGH: Das Unionsrecht verlangt die „**völlige Unabhängigkeit** der NRB gegenüber Wirtschaftsteilnehmern und öffentlichen Einrichtungen, unabhängig davon, ob es sich (...) um Träger der exekutiven oder **legislativen Gewalt** handelt“ (Rn. 112; siehe auch Rn. 130)

### Neuorganisation der Energieregulierung

#### Verfassungsrechtliche Grenzen:

Demokratieprinzip und Wesentlichkeitslehre

Verwaltung erlangt Unabhängigkeit durch das Gesetz.

Wirksamer Rechtsschutz (Art. 19 Abs 4 GG)

EuGH: NRB sind „nicht jeder **parlamentarischen Einflussmöglichkeit** entzogen.“  
(Rn. 126)

## Beschl. v. 18.1.2022, 1 BvR 1565/21 u.a. – Landesklimaschutzgesetze

BVerfG: „Den einzelnen Landesgesetzgebern ist **keine wenigstens grob überprüfbare Gesamtreduktionsgröße vorgegeben**, die sie – auch auf Kosten grundrechtlich geschützter Freiheit – einzuhalten hätten.“ (Rn. 14)

BVerfG: „Dabei muss sich die Verfassungsbeschwerde grundsätzlich **gegen die Gesamtheit der zugelassenen Emissionen richten** (...), weil regelmäßig nur diese, nicht aber punktuelles Tun oder Unterlassen des Staates die Reduktionlasten insgesamt unverhältnismäßig auf die Zukunft verschieben könnte.“ (Rn. 12)

## Beschl. v. 23.3.2022, 1 BvR 1187/17 – Windenergie-Beteiligungsgesellschaften

Der Klimaschutz und die Sicherung der Stromversorgung rechtfertigen den schwerwiegenden Eingriff in Art. 12 Abs. 1 GG. (Rn. 135ff.)

## Reform des EEG (BGBl. I 2022, S. 1237)

- Im Jahr 2030 soll der Anteil der Erneuerbaren Energien am Bruttostromverbrauch in Deutschland mindestens 80 Prozent betragen. (§ 1 Abs. 2 EEG 2023)
- Die Ausbauziele für Windenergieanlagen und Solaranlagen werden erheblich angehoben. (§ 4 EEG 2023 und § 1 Windenergie-auf-See-Gesetz, BGBl. I 2022, S. 1325)
- Anlagen zur Nutzung der erneuerbaren Energien liegen „im überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit“. (§ 2 EEG 2021 n.F.)
- Die umlagebasierte EEG-Umlage entfällt seit 1. Juli 2022. (§ 60 Abs. 1a EEG 2021 n.F., BGBl. I 2022, S. 747 )
- Die Haushaltsfinanzierung steht unter dem Vorbehalt der Beihilfengenehmigung der Kommission auf der Grundlage der neuen Beihilfeleitlinien. (§ 68 EnergiefinanzierungsG, BGBl. I 2022, S. 1272; ABl. (EU) 2022 C-80/1)
- Die Länder werden zu verbindlichen Flächenzielen für den Ausbau der Windenergie an Land verpflichtet. (Windenergieflächenbedarfsgesetz, BGBl. I 2022, S. 1353)

## Internationale und europäische Entwicklungen

- Sechster Sachstandsbericht des IPCC
- COP 26 in Glasgow
- „Fit for 55“ Paket der Kommission
- „Gaspaket“ der Kommission (Wasserstoff)

## Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine

**Energieright ist Wirtschaftsrecht, Klimaschutz- und Umweltrecht und nun auch Teil des Rechts der nationalen und europäischen Sicherheit.**

### **Versorgungssicherheit**

BVerfG: Die Versorgung mit Energie ist so wichtig „wie das täglich Brot“. (BVerfGE 91, 186, 206)

BVerfG: Die Sicherung der Energieversorgung hat „überragende Bedeutung (...) für das Gemeinwohl.“ (BVerfGE 134, 242, 338)

## Europäischer Rechtsrahmen

- Grundsatz **europäischer Energiesolidarität** (vgl. EuGH v. 15.7.2021, Rs. C-848/19P)
- **Gassicherungsverordnung** (Verordnung (EU) 2017/1938 v. 15.10.2017)
  - Beistandspflicht der Mitgliedstaaten im Gas-Notfall
  - zum Schutz der durch Solidarität geschützten Kunden
    - Vorrang der wesentlichen Grundbedürfnisse der geschützten Kunden
    - Vorrang der Eigenversorgung
    - Vorrang von Marktmechanismen
- Verordnung über koordinierte Maßnahmen zur **Senkung der Gasnachfrage** (Art. 3 und 4 Verordnung des Rates (EU) 2022/1369 v. 5.8.2022)
- **RePowerEU** (Mitteilung der Kommission v. 18.5.2022, COM 2022 230 (final))



## Nationale Maßnahmen

### ➤ **Notfallplan Gas** für die Bundesrepublik Deutschland (September 2019):

- Frühwarnstufe: ausgerufen am 30. März 2022
- Alarmstufe: ausgerufen am 23. Juni 2022
- Notfallstufe (§ 7 Abs. 2 GasSV, § 1 EnSiG)

Bundesnetzagentur wird zum Bundeslastverteiler.

### ➤ **Marktbasierte Maßnahmen**

- Stabilisierungsmaßnahmen (§ 29 EnSiG)
- Treuhandverwaltung (§§ 17ff. EnSiG)
- Digitale Plattform Erdgas (§ 2b EnSiG)

## Nationale Maßnahmen

### ➤ Infrastrukturmaßnahmen:

#### **Gasspeicher**

- Anzeige- und Genehmigungsvorbehalt (§ 35h EnWG)
- Mindestspeicherfüllstände (§ 35b EnWG und Gasspeicherfüllstandsverordnung v. 27.7.2022)

#### **LNG-Terminals**

- LNG-Beschleunigungsgesetz (BGBl. I 2022, S. 802)

**Klimaschutz, Versorgungssicherheit und die Sicherung des Existenzminimums sind Belange mit Verfassungsrang von grundlegender Bedeutung für das Gemeinwohl.**